

„Ehrenkodex“ Schneeschuhwandern

- Wir halten uns an die ausgeschilderten Trails. Schlechte Sicht, extreme Kälte und überhängende Schneeweichten können zu erheblichen Gefahren werden, die nicht zu unterschätzen sind.
- Wir respektieren Ruhezonen und Schutzgebiete für Wildtiere (Auerhuhn, Gämse, Rehe), indem wir besonders im Wald unbedingt auf den Winterwanderwegen bleiben und auf den Freiflächen einen Abstand zum Waldrand von mindestens 50 m einhalten.
- Beim Begehen von Langlaufloipen achten wir darauf, die Fahrspuren nicht zu beschädigen.
- Wir nehmen Abfälle wieder mit.
- Bei zu geringer Schneehöhe verzichten wir auf das Schneeschuhwandern.
- Unsere Hunde führen wir grundsätzlich an der Leine.
- Zur eigenen Sicherheit gehen wir nur gut ausgerüstet auf Schneeschuhtour. Kleidung, Schuhwerk, Proviant und persönliches Können sind den Wetterverhältnissen und unserer Tour angepasst.
- Im Naturschutzgebiet Feldberg nehmen wir besondere Rücksicht auf die Tier- und Pflanzenwelt und vermeiden unnötigen Lärm.
- Wir reisen umweltschonend mit öffentlichen Verkehrsmitteln an oder bilden Fahrgemeinschaften.
- Wir helfen anderen Wintersportlern, die sich in einer Notlage befinden.



Der Energieverbrauch steigt bei der Flucht enorm!

Das Haus der Natur

Das Haus der Natur ist gemeinsamer Sitz des Naturschutzzentrums Südschwarzwald, der Geschäftsstelle des Naturparks Südschwarzwald e. V. und der Tourist-Information.

Die interaktive Dauerausstellung im Haus der Natur zeigt alle Facetten der Beziehung „Mensch und Natur“ im Südschwarzwald. Besondere Highlights sind die „Virtuelle Ballonfahrt“ und die faszinierende 3D-Schau.

Im Winter bietet das Naturschutzzentrum u. a. geführte Schneeschuhtouren, Vorträge über ein konstruktives Miteinander von Wintersport und Naturschutz und für Kinder z. B. das „Trapper-Abzeichen“ an. Ganzjährig sind Führungen durch die Ausstellung möglich.

Öffnungszeiten:

Geöffnet Di bis So 10-17 Uhr, in den Schulferien B.-W. auch Mo 10-17 Uhr. Geschlossen am 25. Dezember.

Schneeschuhverleih

Im Haus der Natur können hochwertige Schneeschuhe und Teleskopstöcke ausgeliehen werden (auch für Kinder). Frühzeitige Reservierung wird dringend empfohlen! Leihgebühren (1 Tag): Erwachsene 10 €, Kinder 5 €, Familien 25 € (Preisänderungen vorbehalten).

Geführte Schneeschuhwanderungen

werden bei ausreichender Schneelage Sonntags um 12:00 Uhr für Einzelpersonen und Familien angeboten (nach Anmeldung). Schulklassen und Gruppen können nach telefonischer Voranmeldung Führungen zu Wunschterminen bekommen (kostenpflichtig).

Anmeldung und Infos

Telefon 07676 / 9336-0
www.naz-feldberg.de

Impressum



Naturpark
Südschwarzwald

Naturpark Südschwarzwald
www.naturpark-suedschwarzwald.de
Tel. 07676 / 9336-10



Naturschutzzentrum Südschwarzwald
www.naz-feldberg.de
Tel. 07676 / 9336-30

Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg



Deutsche Sporthochschule Köln
www.dshs-koeln.de/natursport
Tel. 0221 / 4982-428

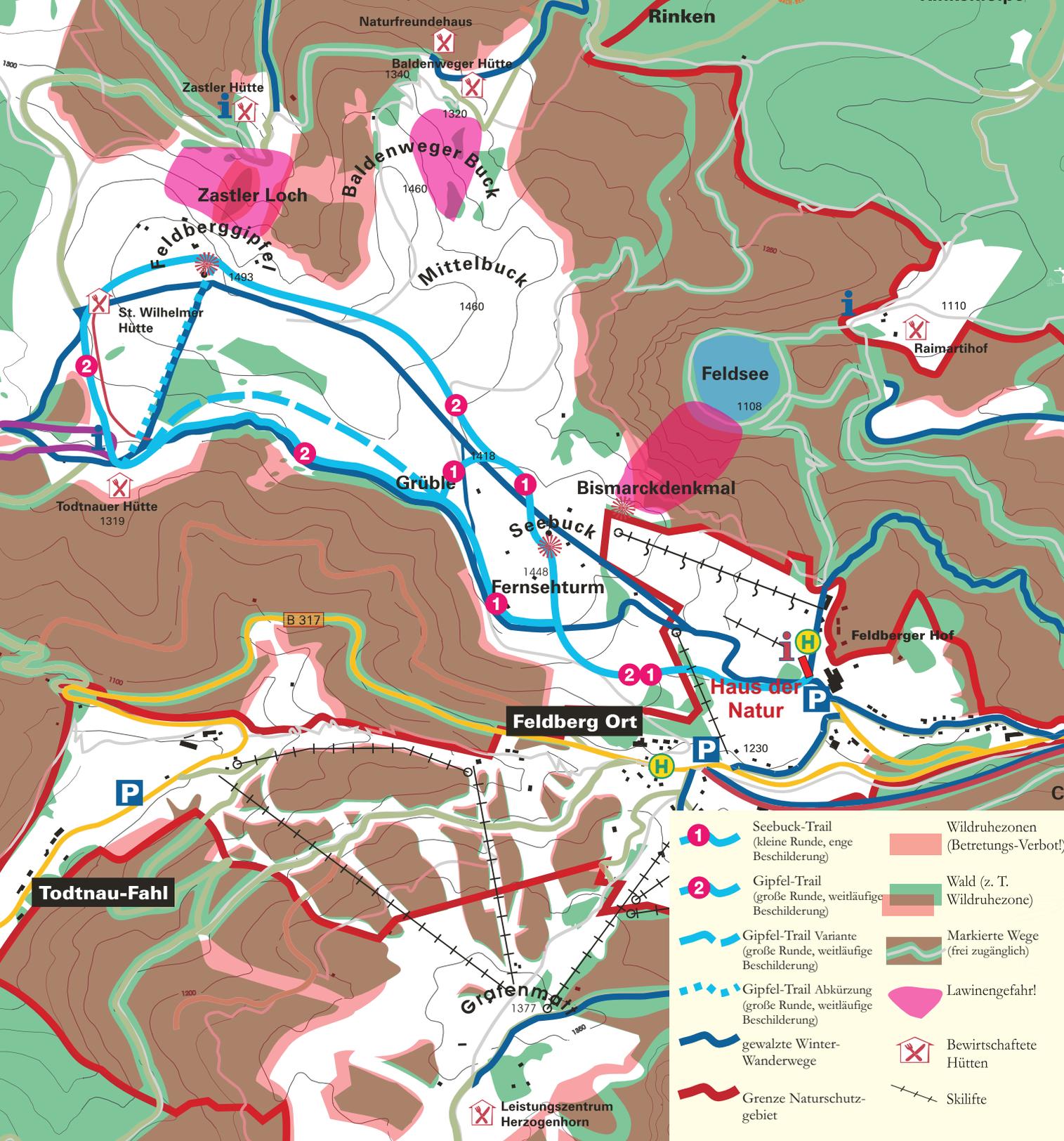
Carl-Diem-Weg 6, 50933 Köln



Schneeschuhwandern im Naturschutzgebiet Feldberg



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG



Beschreibung der Trails

Im Naturschutzgebiet Feldberg gibt es zwei Schneeschuhtrails. Sie sind durchgängig beschildert und beginnen beim Haus der Natur.

Route 1 „Seebuck-Trail“

Die kleine Runde ist insgesamt etwa 3,0 km lang und überwindet 170 Höhenmeter. Der in engem Abstand ausgeschilderte Trail führt zunächst hinauf auf den Seebuckgipfel, von hier geht es am alten Fernsehturm vorbei und in einem kleinen Bogen über den sonnen- und aussichtsreichen Seebuck-Südhang wieder zurück zum Haus der Natur. Gehzeit ca. 1,5 Std.

Route 2 „Gipfel-Trail“

Der Gipfel-Trail ist etwa 8 km lang mit insgesamt ca. 320 Höhenmetern Aufstieg. Er führt vom Haus der Natur ebenfalls hinauf zum Seebuck, geht dann aber weiter zum höchsten Punkt des Landes am Feldberggipfel. Ab dem Seebuck ist die Route nur weitläufig ausgeschildert und daher bei Nebel nicht zu begehen!

An zwei gemütlichen Berghütten, der St. Wilhelmer Hütte und der Todtnauer Hütte vorbei leitet der Trail über die sonnige Feldberg-Südseite ohne nennenswerte Steigungen zurück zum Haus der Natur. Eine Variante verläuft ab der Todtnauer Hütte oberhalb des Panoramawegs im Südhang. Gehzeit ca. 3-4 Std.

Bei Nebel oder Schneesturm wird dringend von einer Begehung der Trails abgeraten! Die Gefahr, sich auf den weiten Freiflächen zu verirren, ist sehr groß!

Wichtige Rufnummern

| | |
|--------------------|-----------------|
| Bergrettung | 112 |
| Haus der Natur | 07676 / 9336-30 |
| Schneetelefon | 07676 / 1214 |
| Bergwacht Freiburg | 0761 / 493333 |

Hütten

| Hütten | Tel. | Ruhetage |
|-------------------------------|--------------|----------|
| Baldenweger Hütte | 07676 / 353 | Mo |
| Krunkelbachhütte | 07675 / 338 | keine |
| Leistungszentrum Herzogenhorn | 07676 / 222 | keine |
| Naturfreundehaus | 07676 / 336 | Di |
| St. Wilhelmer Hütte | 07676 / 342 | Di, Mi |
| Stollenbacher Hof | 07661 / 4519 | Mi |
| Erlenbacher Hütte | 07661 / 4518 | Mo |
| Todtnauer Hütte | 07676 / 373 | keine |
| Zastler Hütte | 07676 / 244 | Do |
| Raimartihof | 07676 / 226 | keine |

Irrtümer und Änderungen vorbehalten

- | | | | |
|----------|--|--|---------------------------------------|
| 1 | Seebuck-Trail (kleine Runde, enge Beschilderung) | | Wildruhezonen (Betretungs-Verbot!) |
| 2 | Gipfel-Trail (große Runde, weitläufige Beschilderung) | | Wald (z. T. Wildruhezone) |
| | Gipfel-Trail Variante (große Runde, weitläufige Beschilderung) | | Markierte Wege (frei zugänglich) |
| | Gipfel-Trail Abkürzung (große Runde, weitläufige Beschilderung) | | Lawinengefahr! |
| | gewalzte Winter- Wanderwege | | Bewirtschaftete Hütten |
| | Grenze Naturschutz- gebiet | | Skilifte |